

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Informationspflicht E-Ansprüche

**Balcia Insurance SE
Mainzer Straße 75
65189 Wiesbaden
Deutschland
Telefon: +49 (0) 0611-23668925**

Inhaltsverzeichnis

- 1 Verantwortlichkeiten..... 3
 - 1.1 Verantwortlichkeiten..... 3
 - 1.2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten..... 3
- 2 Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten..... 4
 - 2.1 Beschreibung 4
 - 2.2 Zweck der Datenverarbeitung 4
 - 2.3 Rechtsgrundlage 4
 - 2.4 Speicherdauer 5
 - 2.5 Erfordernis und Folgen der Nichtbereitstellung 5
 - 2.6 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling 5
 - 2.7 Datenempfänger 5
 - 2.7.1 Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens / der Behörde 5
- 3 Rechte der Betroffenen..... 6
 - 3.1 Recht auf Widerruf 6
 - 3.2 Recht auf Auskunft..... 6
 - 3.3 Recht auf Berichtigung..... 6
 - 3.4 Recht auf Löschung 7
 - 3.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung..... 7
 - 3.6 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung 7
 - 3.7 Recht auf Datenübertragbarkeit..... 8
 - 3.8 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde 8

1 Verantwortlichkeiten

1.1 Verantwortlichkeiten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Balcia Insurance SE
Mainzer Straße 75
65189 Wiesbaden
Deutschland
Telefon: +49 (0) 0611-23668925

1.2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

CTM-COM GmbH
Marienburgstraße 27
64297 Darmstadt
Tel.: +49 6151 3942-72
E-Mail: datenschutz@ctm-com.de

2 Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

2.1 Beschreibung

Auf unserer Webseite wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, Ihre E-Ansprüche/Schadensmeldungen aufzuführen und an Balcia Insurance SE Niederlassung Deutschland weiterzugeben bzw. einzureichen.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Meldung über die Webseite von Ihnen erhalten.

Die Daten, die seitens des Meldenden eingegeben werden/ werden können, sind:

- Der Unfalltag, Unfallzeitpunkt, Unfallland, Unfallort
- Wie wurde der Unfall aufgenommen?
- Gab es verletzte Personen?
- Wurde was anderes als ein Auto beschädigt?
- Die Unfallbeschreibung (kein Pflichtfeld)
- Wurde der Unfall durch ein Video aufgezeichnet?
- Fahrzeugdaten vom Unfallverursacher (kein Pflichtfeld)
- Fahrerdaten vom Unfallverursacher (kein Pflichtfeld)
- Fahrzeugdaten vom geschädigten Fahrzeug/ Objekt (Marke/ Modell/ Objekt)
- Haltedaten vom geschädigten Fahrzeug (kein Pflichtfeld)
- Fahrerdaten vom geschädigten Fahrzeug (kein Pflichtfeld)
- Schadensunterlagen (Polizeibericht, Fahrzeug-, Führerschein, Schadenbilder, sonstige Unterlagen)
- Wer meldet den Schaden?

Im Laufe der weiteren Bearbeitung ist es möglich, dass Arztbriefe verarbeitet werden.

2.2 Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre persönlichen Daten, soweit dies erforderlich ist, zu folgendem Zweck / zu folgenden Zwecken:

- Ermöglichung einer Schadensmeldung

2.3 Rechtsgrundlage

Die im Zusammenhang mit dem Zweck/den Zwecken der Verarbeitung stehende/n Rechtsgrundlage/n für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist / sind:

- DSGVO: Art. 6 Abs. 1 lit. b – Rechtmäßigkeit der Verarbeitung (Vertrag)
- DSGVO: Art. 6 Abs. 1 lit. c – Rechtmäßigkeit der Verarbeitung (Rechtliche Verpflichtung)

2.4 Speicherdauer

Die Speicherdauer enthält die Information darüber, wie lange wir die Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten vornehmen bzw. wann diese gelöscht werden.

- Löschung nach 11 Jahren (Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren, beginnend ab Ende des Kalenderjahres)

2.5 Erfordernis und Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten durch betroffene Personen kann gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich sein. Ebenso kann eine Verpflichtung bestehen, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

- Sie sind nicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

Sofern die personenbezogenen Daten nicht bereit gestellt werden, könnte diese Nichtbereitstellung die folgenden Konsequenzen nach sich ziehen:

- Sofern Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann keine Bearbeitung der Schadensmeldung zustande kommen.

2.6 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Die betroffene Person hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

- Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

2.7 Datenempfänger

2.7.1 Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens / der Behörde

Der Begriff des „Empfängers“ wird in Art. 4 Nr. 9 DSGVO definiert als "eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogenen Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht".

- Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie des berechtigten Interesses benötigen.
- Zwecks Schadensmeldung und der weiteren Bearbeitung werden die aufgenommenen Daten an die zuständigen Unternehmen der Balcia Insurance SE weitergeleitet.

- Auch können Unternehmen in den Kategorien der Rechts- und Steuerberatung, Inkassounternehmen, Wirtschaftsprüfung und KFZ-Sachverständige zu diesen Zwecken Daten erhalten.
- An Dritte zur eigenen Nutzung geben wir Ihre Daten nur, wenn und soweit eine Einwilligung vorliegt oder vertragliche und/oder gesetzliche Regelungen dies vorsehen. Dritte im vorstehenden Sinn sind öffentliche Stellen/Behörden und privatwirtschaftliche Unternehmungen.
- Darüber hinaus können wir, soweit rechtlich zulässig, Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder im Unternehmensinteresse an Behörden (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden) und Gerichte im In- und Ausland übermitteln.
- Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

3 Rechte der Betroffenen

3.1 Recht auf Widerruf

Die betroffene Person hat das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

- Wenn Sie in eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

3.2 Recht auf Auskunft

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten.

- Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

3.3 Recht auf Berichtigung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

- Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, das heißt Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten verlangen. Unter Berücksichtigung

der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

3.4 Recht auf Löschung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen.

- Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:
 - Zwecke, für die die personenbezogenen Daten erhoben wurden, entfallen.
 - Sie widerrufen Ihre Einwilligung der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
 - Sie widersprechen der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
 - Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
 - Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
 - Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 erhoben.

3.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

- Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: a. Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen angezweifelt. b. Die Verarbeitung ist unrechtmäßig; Sie lehnen eine Löschung jedoch ab. c. Personenbezogene Daten werden für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt; Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. d. Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt. Solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen Ihnen gegenüber überwiegen, wird die Verarbeitung eingeschränkt.

3.6 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen.

- Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt. Hierzu wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen der Verarbeitung.

3.7 Recht auf Datenübertragbarkeit

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

- Sie haben das Recht die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von dem Verantwortlichen zu erhalten. Eine Weiterleitung an einen anderen Verantwortlichen darf von uns nicht behindert werden.

3.8 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Die betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. An folgende Aufsichtsbehörde/n kann eine solche Beschwerde gerichtet werden:

- Es besteht darüber hinaus das *Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde*, wenn Sie der Ansicht sind oder der Verdacht besteht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.
- Kontaktdaten der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de